

„Individuell fördern heißt jeden Schüler entsprechend seinen Begabungen und Neigungen optimal zu unterstützen“

WARUM GANZTAG ?

Der gebundene Ganztagszug ab der 5. Klassenstufe bietet für Ihr Kind eine Reihe von Vorteilen:

- schriftliche Hausaufgaben werden unter der Woche von Kernfachlehrern betreut in der Schule erledigt
- auf Stärken und Schwächen der einzelnen Schüler kann gezielter eingegangen werden
- Lernstrategien und -verhalten können intensiver überprüft und verbessert werden
- als Zusatzangebot gibt es eine 30-minütige Lernzeit in den Kernfächern, die zum Üben dient
- der Unterricht ist rhythmisiert (Unterricht, Üben, Bewegung, Vertiefung, Entspannung); dies fördert die Aufmerksamkeit und Motivation
- in vielen Fächern gibt es das Doppelstundenprinzip, was die Zahl der Fächer an einem Tag reduziert
- eine Klassleiterstunde und eine Projektstunde, die der Festigung der Klassengemeinschaft dienen, sind mit je einer Wochenstunde fester Bestandteil der Stundenplans.
- soziales Lernen wird gefördert; Rücksicht und Kooperation sind elementare Ziele
- durch mehr gemeinsam verbrachte Zeit vertieft sich der Kontakt zwischen den Schülern untereinander, aber auch zwischen Lehrern und Schülern
- die Teilnahme am Ganztagszug ist, abgesehen vom verpflichtenden Mittagessen, kostenfrei

SEIT DEM SCHULJAHR 2013/14 BIETET DAS REICHSTADT-GYMNASIUM ROTHENBURG EINE GANZTAGSBETREUUNG FÜR DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AB DER 5. KLASSE AN.



Seitdem wurde das Angebot bedarfsbezogen weiter ausgebaut, so dass in diesem Schuljahr jeweils eine gebundene Ganztagsklasse in den Klassenstufen 5 und 6 geführt wird; ab der 7. Klassenstufe geht der Ganztagszug in die offene Form über.

Wie läuft der Ganztagszug ab?

In der Regel werden alle Schülerinnen und Schüler des gebundenen Ganztags von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr betreut, wobei bei Bedarf auch eine Ausweitung bis 16.25 Uhr denkbar ist. Sollte der Busfahrplan es nötig machen, dass Ihr Kind zwischen 15.30 und 16.00 Uhr geht, so ist dies ebenfalls möglich. Am Freitag endet der Unterricht wie im Halbtagszug um 12.55 Uhr.

In den Tagesablauf ist eine gemeinsame Mittagspause mit gemeinsamem Essen (Schüler/innen und Lehrer/in) in der schuleigenen Mensa und eine 60-minütige Lernzeit integriert. In dieser werden die Hausaufgaben angefertigt und oft besteht auch noch Zeit zum gemeinsamen Lernen und Wiederholen.

Als Teil der Rhythmisierung sind Regelstunden auch in den Nachmittagsunterricht integriert.